



Weiterstadt/Erzhausen (Lör) Ein Lächeln möchten Lernende und Lehrende der Hessenwaldschule und die engagierten Helfer des Vereins „Vergiss mein nicht“ Kindern in der Ukraine ins Gesicht zaubern. Die fünf Klassen des Jahrgangs 7 und die 5d haben eine Paketaktion gestartet und 130 Päckchen auf den Weg ins Kriegsgebiet gebracht.

Die Lehrerinnen Rosi Sennhenn, Katrin Ohler, Kathlin Hohn, Tatiana Thoma, Vicky Armbrüster, Cassandra Streser, die Praktikantin Lucienne Vasserot und Lehrer Michael Krsnik haben Zahnpasta, Zahnbürsten, Shampoo, Handschuhe, Strümpfe, Haarbänder und Stifte eingekauft.

Die Schulleitung und der Förderverein haben Geld gespendet, damit die Hygieneartikel gekauft werden konnten.

Mitinitiatorin Katrin Ohler: „Ohne diese Geldspenden wäre diese Aktion nicht möglich gewesen!“

Zahlreiche Eltern der Schulgemeinde haben Süßigkeiten, Stifte, Spielsachen, Kuscheltiere und gut erhaltene Kleidung gespendet. In jedes Päckchen steckten die Schülerinnen und Schüler außerdem ein Glas Nuss-Nougat-Creme und verzierten die Pakete ansprechend.

Der Verein „Vergiss-mein-nicht“ hat die Päckchen bereits abgeholt und sorgt für den Transport nach Ivanychi.

Initiatorin Rosi Sennhenn: „Wir hoffen, dass vielen Kindern zum Weihnachtsfest ein kleines Lächeln ins Gesicht gezaubert werden kann!“

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)



Veröffentlicht am:









